

Niederschrift – Prae SD-Net Version

über die 34. Sitzung / 17. WP der Gemeindevertretung am Donnerstag, den 19.12.2019.

Sitzungsort: Bürgerhof Katzenfurt
Sitzungsdauer: 18.03 Uhr – 19.01 Uhr

Anwesend sind:

a) die Mitglieder der Gemeindevertretung:

1. Bell, Rainer -Vorsitzender-
2. Bell, Tobias
3. Bender, Matthias
4. Clößner, Toni >>>> anwesend ab 18.51 Uhr, TOP 8
5. Clößner, Ulrich
6. Franz, Dominic
7. Gohl, Timotheus
8. Gröf, Timo >>>> anwesend ab 18:04 Uhr, TOP 3
9. Groß, Klaus
10. Hardt, Michael
11. Henrich, Erhard
12. Herbel, Burkhard
13. Hohn, Hans-Ulrich
14. Koch, Sebastian
15. Kristen, Uwe
16. Kunz, Hans-Jürgen
17. Neu, Werner
18. Dr. Rauber, David
19. Rill, Berthold
20. Schlagbaum, Willibald
21. Schütz, Manfred
22. Schweitzer, Martin
23. Stopperka, Karin
24. Werkmeister, Marc-Sven

b) die Mitglieder des Gemeindevorstandes:

1. Bürgermeister Jürgen Mock
2. Erster Beigeordneter Karl-Heinz Eckhardt
3. Beigeordneter Stefan Arch
4. Beigeordneter Jörg Busch
5. Beigeordneter Horst Clößner
6. Beigeordneter Wolfgang Clößner
7. Beigeordneter Hartmut Hubert
8. Beigeordneter Joachim Keiner
9. Beigeordneter Ulrich Rumpf

c) der Schriftführer:

Daniel Rumpf

d) ferner anwesend waren:

D. Regel, L. Messerschmidt, KP Bender, Ralf Schaub, Carsten Henrich

TOP 1. Eröffnung und Begrüßung:

Der Vorsitzende eröffnet die Sitzung, begrüßt die anwesenden Gemeindevertreter/-innen, die Mitglieder des Gemeindevorstandes sowie Herrn Heiland von der Wetzlarer Neuen Zeitung.

TOP 2. Feststellung der Beschlussfähigkeit und der Tagesordnung:

Der Vorsitzende stellt die Beschlussfähigkeit der Gemeindevertretung fest.

Änderungen zur Tagesordnung werden nicht gewünscht.

TOP 3. Mitteilungen und Anfragen

Mitteilungen

Der Vorsitzende teilt mit, dass ...

- a) ... man die folgenden Sitzungstermine, jeweils wie üblich ab 19.00 Uhr, der Gemeindevertretung für das erste Halbjahr 2020 festgelegt habe. Am 30.01.2020 berate und beschließe man voraussichtlich, wie angekündigt, den Haushalt 2020. Folgend tage man am 12.03.2020 im DGH in Niederlemp. Die dann folgende Beratung finde am 30.04.2020 in der Volkshalle Ehringshausen statt. Am selben Ort treffe man sich dann am 18.06.2020.

Bürgermeister Mock teilt mit, dass ...

- a) ... der Resolution zur Erhaltung der Geburtsstation des KAVK in Ehringshausen gefolgt sei und hier eine erste Stellungnahme der angesprochenen Stellen erhalten habe. Dies sei die Landesärztekammer Hessen gewesen, deren Schreiben er dem Protokoll an Anlage beilegen werden. Eine Antwort aus den Reihen der Politik lasse bis dato auf sich warten.
- b) ... am 26.11.2019 in der Volkshalle eine Startveranstaltung zum Thema „Ehringshäuser Dialog für eine nachhaltige Lebensweise“ stattgefunden habe. Aus der sehr gut besuchten Veranstaltung heraus seien vier Arbeitsgruppen mit unterschiedlichen Schwerpunkten entstanden. Im März oder April 2020 lade man das Gesamtplenum erneut ein, um die Ergebnisse dieser Gruppen zu besprechen. Er betone ausdrücklich den Wunsch aller Beteiligten, dass sich die Politik von Anfang an hieran ebenso beteiligen möge.
- c) ... zum Thema Eigenbewirtschaftung des Gemeindewaldes einen aktuellen Sachstand weiterzugeben gäbe. Man überschreite den Ansatz für die Fremdleistung wegen des kurzfristigen und unerwarteten von Unternehmern in der Holzernte deutlich. Aus unterschiedlichen Gründen habe man schnell solche Unternehmen finden können. Die Verkaufserlöse erschienen aber erst 2020 in den Büchern. Das Budget 2019 überschreite man um rund 90.000,- €. Trotzdem habe man noch immer einen Überschuss von rund 50.000,- € im entsprechenden Teilhaushalt. Der Vorrat erhöhe sich um gut 150.000,- €. Die eigene Abwicklung des Holzverkaufes habe rund 40.000,- € gespart. Trotz Holzmarktlage und Klima könne man ein positives Fazit des ersten Jahres in Eigenverantwortung ziehen.
- d) ... die Revision des LDK Mitte Januar mit den Jahresabschlussprüfungen der Jahre 2017 und 2018 beginnen werde.
- e) ... man Eigentümer ohne Wasseruhrenfunkzähler angeschrieben und gebeten habe die Zählerstände bis spätestens 03.01.2020 weiterzugeben. Gut die Hälfte

dieser rund 1.000 Fälle habe dies auch bereits getan. Die automatische Auswertung der vorhandenen Funkzähler erfolge am 02.01.2020.

- f) ... in der Sitzung im Oktober die SPD und FWG einen gemeinsamen Antrag zur Bauhofsoftware „Dinob“ gestellt hätten. Den angeforderten Bericht habe er nun vorliegen und werde ihn im Wortlaut als Anlage an das Protokoll beifügen.
- g) ... in der Sitzung im Oktober die SPD und FWG einen gemeinsamen Antrag zur Bauhofsoftware „Dinob“ gestellt hätten. Den angeforderten Bericht habe er nun vorliegen und werde ihn im Wortlaut als Anlage an das Protokoll beifügen.

Anfragen

- a) Gemeindevertreter Gohl fragt an, ob es Nachnutzer für den REWE-Markt in Katzenfurt gäbe.

Bürgermeister Mock teilt mit, dass die beiden Bestandsgebäude abgerissen würden und es wohl Interessenten einer Nachfolge, wohl auch aus der Lebensmittelbranche, gäbe.

- b) Gemeindevertreter Koch gibt an, dass es jüngst zu den ersten Schneefällen des Winters gekommen sei und in Ichelhausen keine Räumung stattgefunden habe. Die Straße müsse man als gefahrgeneigt einstufen. Er frage an, was hier schiefgelaufen sei.

Bürgermeister Mock gibt an, auch aus der Bevölkerung viele Anfragen deswegen erhalten zu haben. Es sei zu ungeplanten Ausfällen von Maschinen und Geräten gekommen, die einen Einsatz dann verhindert hätten.

Der Vorsitzende bittet um eine umfassende Klärung, da man hier eigentlich nagelneue Fahrzeuge in den Einsatz schicken könne. Er werde wärmstens dafür beim nächsten Schneeeignis dann vorbereiteter und präsenter zu sein, als in diesem Fall.

- c) Gemeindevertreter Hohn verweist auf den jüngst stattgefundenen nächtlichen Stromausfall. Er frage an, ob es hier weitere Informationen gäbe.

Bürgermeister Mock bestätigt einen Kontakt mit „Energienetz Mitte“ zu dem Vorfall. Zwischen 00.30 und 02.00 Uhr habe es diesen Stromausfall gegeben, der nicht nur Ehringshausen betroffen habe. Ursächlich sei ein Kabelschaden gewesen, den man nun repariere. Strom laufe bis dahin über eine Übergangslösung problemlos.

TOP 4. HH 2020 >>>> (VL-6/2019)

Auf die Verwaltungsvorlage vom xxx wird verwiesen.

Bürgermeister Mock hält folgend seine Haushaltsrede zur Einbringung des Haushaltes 2020, die dem Protokoll im Wortlaut als Anlage beigefügt ist.

>>> Beschluss: keiner, wurde nur „eingebracht“

TOP 5. FFW Köl plus Dreisbach >> (VL-5/2019)

Auf die Verwaltungsvorlage vom xxx wird verwiesen.

Haupt- und Finanzausschuss befürwortet den Beschluss.

Beschluss >> unverändert

Abstimmung: einstimmig

TOP 6. Neufassung Satzung >>>> (VL-4/2019)

Auf die Verwaltungsvorlage vom xxx wird verwiesen.

Der Vorsitzende verweist auf die zum Thema erfolgten regen Ausschlussdiskussionen, die zu einigen Änderungen geführt hätten. Diese lägen den Gemeindevertretern als Tischvorlage nun vor und seien in den heutigen Beschlussvorschlag eingearbeitet worden.

Haupt- und Finanzausschuss befürwortet den Beschluss.

Beschluss >> unverändert

Abstimmung: einstimmig

TOP 7. Satzung Stellplatz >>> (VL20/2019)

Auf die Verwaltungsvorlage vom xxx wird verwiesen.

Der Vorsitzende erläutert einleitend den Hintergrund der Vorlage bzw. der Satzungsänderung. Im Kern sei rechtlich die Möglichkeit geschaffen worden notwendige Pkw-Stellplätze durch solche für Fahrräder „umzumünzen“ und dann dergestalt wirksam nachzuweisen.

Bürgermeister Mock berichtet, dass seiner und der Auflassung des Gemeindevorstandes nach eine solche Regelung im ländlichen Raum obsolet sei und man daher dessen Ausschluss befürworte.

HuF dafür und BuU auch dafür.

Beschluss >> unverändert (DATUM „19.12.2019“ einfügen bei „.....“

Abstimmung: einstimmig

TOP 8. Hess. Plädoyer >>>> (VL-21/2019)

Auf den Antrag des Vorsitzenden vom xxx wird verwiesen.

Der Vorsitzende erläutert einleitend den Hintergrund bzw. die Beweggründe seines Antrages. Die Anerkennung des Plädoyers zeige nach außen, dass man als Gemeindevertretung Ehringshausen gegen jede Art von Demokratiefreundlichkeit, sowie gegen Hass, Hetze, Diskriminierung, Rassismus, Antisemitismus und Erniedrigung eintrete und deswegen klar Flagge zeige. Dies gelte ganz selbstverständlich und ausdrücklich auch für den internen Umgang der Mandatsträger untereinander. Er rate gerade in den sozialen Netzwerken dazu, wach und bewusst zu bleiben bei der Unterstützung dort gemachter Aussagen. Hier könne eine im Ergebnis dann missverständliche Aussage schnell nur einen einzigen Click entfernt

sein. Er werbe um eine breite Unterstützung, um das Signal klar und deutlich zu geben.

Gemeindevertreter Koch signalisiere die Zustimmung der SPD-Fraktion und begrüße den gemachten Antrag und die Intention dahinter. Ihm liege es am Herzen, dass der Beschluss nicht bloß ein Lippenbekenntnis werde, sondern ein jeder sich und sein Verhalten reflektiere und sich die besagten Grundsätze zur eigenen Richtschnur des Handelns mache.

Gemeindevertreter Henrich erinnert folgend an die aktive Zeit der NPD im kommunalen politischen Spektrum der Gemeinde. Damals habe er unter anderem sogar Todesdrohungen gegen seine Familie erhalten und nach langer Abwägung schweren Herzens die Gemeindevertretung verlassen. Von manch anderer Seite sei die NPD hofiert worden. Was damals passiert sei, soll nie wieder so geschehen. Daher begrüße auch er den Antrag.

Gemeindevertreter Bender signalisiere die Zustimmung auch der CDU-Fraktion. Auch er wünsche sich das aktive Ausleben der beschriebenen Werte.

Beschluss >> unverändert

Abstimmung: JA: 23 NEIN: 0 ENTH: 1

Der Vorsitzende zieht folgend im Großen und Ganzen eine positive Bilanz der Parlamentsarbeit des Jahres 2019. Wichtig sei ihm, dass sich jeder darüber gewiss sei oder werde, dass man ein essenziell wichtiges Thema vor sich herschiebe. Dieser „dicke Brocken“ genannt „Zukunft der Straßenausbaubeiträge“ müsse möglichst bald entschieden werden.

Weihnachtliche Besinnlichkeit sei kein Selbstläufer, sondern bedingte den guten Willen und das Herzblut eines jeden Einzelnen. Er wünsche den Anwesenden frohe und gesegnete Weihnachtsfeiertage sowie einen guten Rutsch ins neue Jahr 2020. Er lädt abschließend zum Jahresabschlussessen ein.

Anlagenverzeichnis:

- Liste der offenen Anträge mit Stand 13.01.2020 (hinten dran)
- Geburtsstation KAVK (Bezug zu TOP 3)
- DINO-B-Antrag (Bezug zu TOP 3)
- Haushaltsrede 2020 des BGM (Bezug TOP 4)